

BASIC-TEIL ODER SPORT-TIGHT

# LaBasic Leggings

SCHNITTMUSTER MIT ANLEITUNG  
(Größe 32-46)

Das Schnittmuster »LaBasic Leggings« kann ohne Seitennähte oder mit sportiven Teilungen genäht werden.

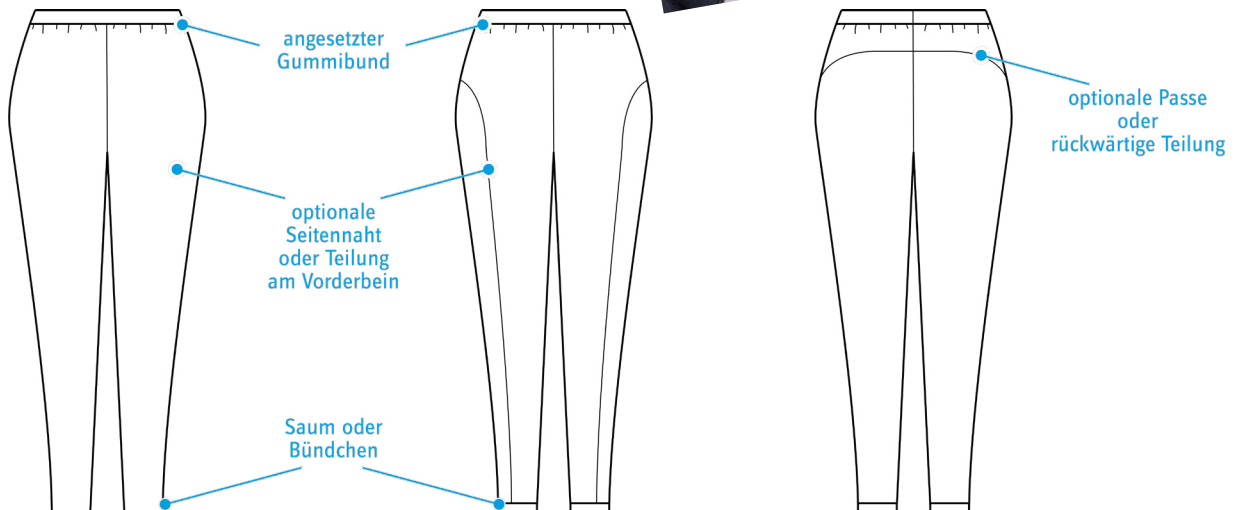
Ganz basic genäht eignet sich die Leggings als schlichtes Drunterzieh-Teil im Winter oder unter einem Kleid im Frühjahr oder Herbst.

Durch die optionalen Teilungen lassen sich tolle Color-Blockings umsetzen, was gerade bei einer eng anliegenden Sporthose reizvoll aussieht.

Die Leggings endet leicht unterhalb der natürlichen Taille und wird mit angesetztem Gummizug-Bund genäht. Die Beinbündchen sind optional.

**Nähe dir dein Basic-Teil -  
kombiniere immer wieder neu!**

► Schwierigkeitsgrad ◀



# ALLGEMEINE INFOS

## ► MASSTABELLE (Körpermaße in cm, Körperhöhe: 168 cm)

Größe	32	34	36	38	40	42	44	46
Taille	62	65	68	72	76	80	84	88
Hüfte	86	90	94	97	100	103	106	109

TIPP Wähle bei sehr dehnbaren Funktionsstoffen (Dehnbarkeit über 60%) am besten eine Nummer kleiner.

## ► MATERIALEMPFEHLUNG

- **Jerseys** mit 60% Dehnbarkeit wie: Baumwoll-, Tencel-, Romanit-Jersey oder bi-elastischer Sport-Jersey (4-5% Elasthan-Anteil)
- **Gummiband**, 20 mm breit

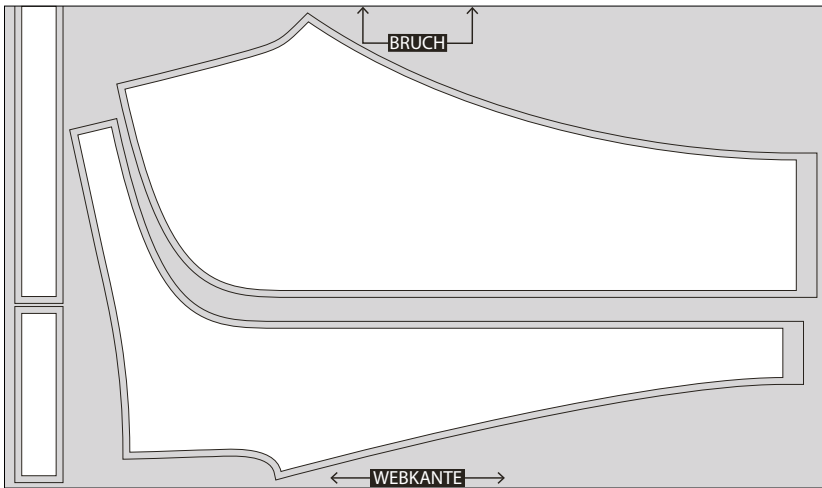
TIPP Berechnung der Dehnbarkeit: Markiere in der Breite 10 cm auf deinem Stoff. Ziehe die beiden Markierungen kräftig auseinander und messe die Strecke erneut auf Zug. Wenn du 6 cm mehr als vorher misst, hat dein Stoff eine Dehnbarkeit von 60%. Die Dehnbarkeit ist nicht nur vom Elasthananteil abhängig.

TIPP Passe das Bund-Schnittteil bei Bedarf an die Breite deines Gummibands an.

## ► STOFFVERBRAUCH (Stoffbreite 140 cm)

Alle Größen: **120 cm**

## ► Zuschneideplan (32-46) ◀



TIPP Der Stoffverbrauch verändert sich bei anderen Varianten oder Musterstoffen.

## ► NUTZUNGSBEDINGUNGEN

- Der Schnitt ist für den Privatgebrauch bestimmt. Es dürfen unter Angabe von »LaBasic Leggings von pedilu« bis zu 10 genähte Einzelstücke verkauft werden.
- Beachte, dass der Schnitt urheberrechtlich geschützt ist. Die Dateien dürfen weder verkauft, vervielfältigt noch weitergegeben werden.
- Für Fehler in Schnitt oder Anleitung wird keine Haftung übernommen.

## KONTAKT

pedilu@web.de

**Blog:** [www.pedilu.com](http://www.pedilu.com)

**Facebook:** [pedilucm](https://www.facebook.com/pedilucm)

**Instagram:** [@pedilu.bloggt](https://www.instagram.com/pedilu.bloggt)

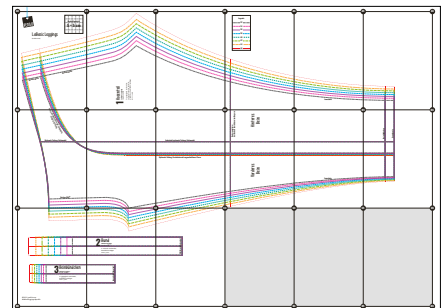
## ► SCHNITTBOGEN

Die Schnittbogen-Dateien befinden sich in separaten PDF-Dateien. Je nach Shop-Anbieter können sie in einer ZIP-Datei zusammengefasst sein.

Drucke die DIN-A4-Seiten in **Originalgröße** (nicht skaliert) aus. Kontrolliere die Größe des Kontrollquadrats.

TIPP Über die Ebenen-Funktion im PDF kannst du nicht benötigte Größen ausblenden. Lass die Ebene »Beschriftung« dabei eingblendet.

Beschneide die DIN-A4-Seiten rechts und unten entlang der Linien und klebe sie gemäß den Markierungen aneinander.



TIPP Wer nicht gerne schneidet und klebt, kann die DIN-A0-Version bei einem Plot-service drucken lassen oder verwendet die separate Beamerdatei.

## Mehr zur Kollektion »LaBasic«:

► [www.pedilu.com/labasic](http://www.pedilu.com/labasic)

## TEILE DEIN PROJEKT!

**#LaBasicLeggings**

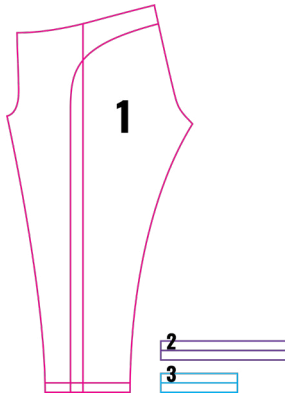
**#pedilu**

[@pedilu.bloggt](https://www.instagram.com/pedilu.bloggt)



# VORBEREITUNG

## ► SCHNITTTEILE



### Schnitteilliste

1	Hosenteil (bei Bedarf geteilt)	2× gegengleich
2	Bund	1× im Bruch
3	Beinbündchen (optional)	2× gegengleich

*TIPP* Beachte beim Zuschnitt die Infos auf den Schnittteilen!

*TIPP* Bei der geschwungenen Teilung wird die angeschnittene Passe zusammen mit dem Vorderbein in einem Stück zugeschnitten.

## ► WICHTIGES ZUM ZUSCHNITT

### Stoffbruch

Schnittteile, die im Stoffbruch (Bruch) zugeschnitten werden, werden an die Umbrückkante des gefalteten Stoffs (Faltung parallel zum Fadenlauf) aufgelegt.

### Gegengleich

Schnittteile, die gegengleich zugeschnitten werden, werden auf den gefalteten Stoff gelegt, um zwei gespiegelte Teile des Schnittteils zu erhalten.

### Fadenlauf

Eine beschriftete Kante oder ein Pfeil auf den Schnittteilen markiert den Fadenlauf. Lege die Teile im angegebenen Fadenlauf auf den Stoff.

### Naht- und Saumzugabe

Die Schnittteile **enthalten keine Naht- und Saumzugaben!** Füge überall 1 cm oder die Breite deiner Overlocknaht hinzu. Ergänze an allen Kanten, die du säumen möchtest, stattdessen eine Saumzugabe von 3 cm.

### Zuschneiden

Alle benötigten Schnittteile zuschneiden. Dabei Naht- und Saumzugaben hinzufügen sowie alle relevanten Markierungen/Knipse anzeichnen.

## ► VARIANTEN

Es gibt folgende Optionen:

- Basic-Leggings ohne Seitennaht
- Leggings mit Seitennaht
- Sport-Tight mit geschwungener Teilung

Alle Varianten können mit oder ohne Beinbündchen genäht werden.

## ► VORBEREITEN

Verarbeite nur vorgewaschene Stoffe, da sie beim Waschen einlaufen können.

Lies dir vorab die Nähanleitung durch und vergiss nicht, an allen Kanten Naht- oder Saumzugaben hinzuzufügen!

Gib auch an allen von dir gewählten Teilungen eine Nahtzugabe hinzu.

## ► NÄHEN

Die Leggings kann komplett mit der Nähmaschine genäht werden. Verwende einen schmal eingestellten Zickzack-Stich oder den Overlockstich. Du kannst für die Nähte auch eine Overlock-Maschine benutzen. Bei Sportkleidung wirken Flatlock-Nähte interessant.

Säume mit einem elastischen Stich oder mit einer Coverlock-Maschine.

Benutze eine auf die verwendete Stoffart abgestimmte Nadel.

Nähe am besten ein Probemodell, um die Passform zu überprüfen.

► **Viel Spaß beim Nähen!** ◀

Bitte lies dir die Anleitung durch, bevor du den Stoff zuschneidest.

# ANLEITUNG

■ rechte Stoffseite  
■ linke Stoffseite

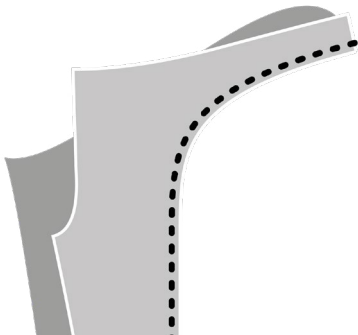
## 01 ▶ OPTIONAL: TEILUNG

*TIPP* Bei der Basic-Variante ohne Seitennaht oder Teilung kannst du direkt mit dem nächsten Schritt weitermachen.

### A: Leggings mit Seitennaht

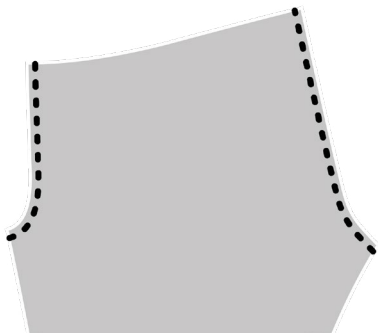
Vorder- und Hinterbein rechts auf rechts aufeinander legen, feststecken und zusammennähen.

### B: Sport-Tight mit geschwungener Teilung



Das Vorderbein mit angeschnittener Passe rechts auf rechts auf das Hinterbein stecken und an der geschwungenen Kante sorgfältig zusammennähen.

## 02 ▶ VORDERE UND HINTERE MITTE



Beide Hosenteile rechts auf rechts aufeinander legen und jeweils die vordere sowie die hintere Mitte zusammen stecken.

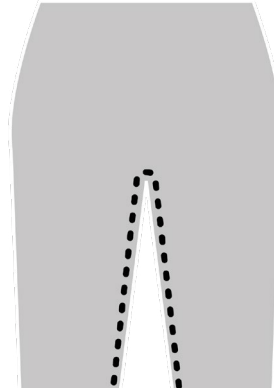
Beide Kanten mit einem elastischen Stich zusammen nähen.

*TIPP* Achte vor allem bei der hinteren Mitte darauf, dass deine Naht belastbar ist, da sie später etwas unter Spannung steht. Nähe am besten mit farblich passendem Garn.

## 03 ▶ INNENBEIN-NAHT

Die gerade genähten Schrittnähte rechts auf rechts aufeinander legen und im Schritt feststecken. Die Nahtzugaben dabei voneinander wegklappen.

*TIPP* Lege die Leggings so vor dich hin, dass sie wie eine auf links gedrehte Hose aussieht.



Die kompletten Innenbein-Nähte feststecken und in einem Rutsch mit einem elastischen Stich zusammen nähen.

*TIPP* Mache eine erste Anprobe, um die finale Beinlänge und Saumhöhe zu bestimmen.

## 04 ▶ BUND



Den Bund rechts auf rechts falten und die kurze Kante mit einem schmalen Zickzackstich zusammen nähen. Dabei eine Einzugsöffnung von ca. 1,5 cm lassen. Nahtzugaben auseinander klappen und den Ring in der Höhe zur Hälfte falten.

Den Bund in die auf links gewendete Hose schieben und gleichmäßig gedehnt feststecken. Die optionale Einzugsöffnung zeigt dabei von der Hose weg. Den Bund mit einem elastischen Stich annähen. Dabei nur den Bund dehnen.

Ein Gummiband in den Bund einziehen. Die innen liegende Öffnung kannst du anschließend offen lassen oder mit ein paar Handstichen schließen.

## 05 ▶ BEINABSCHLUSS

### A: Saum

Saumzugabe einschlagen und bügeln. Mit einem Zickzackstich oder von rechts mit einer Zwillingnadel absteppen.

### B: Beinbündchen

Beide Beinbündchen wie den Bund - nur ohne Öffnung - vorbereiten und ans Bein annähen.

▶ Fertig! ◀